

# Der Unterstützungs = Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs = Gehülfen

gegründet durch George Gropius in der Jubiläumsmesse 1836, begann am 19. September 1838 unter  
Vorſitz von Th. Chr. Fr. Enslin ſeine Tätigkeit. Er hat in 79jährigem Beſtehen

über 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Millionen Mark

Unterſtützungsgelder verteilt.

Von Prinzipalen und Gehülfen in Gemeinſchaft unterhalten, gewährt der Verein ſeinen Beiſtand  
allen in Not geratenen Buchhändlern und Buchhandlungsgehülfen, deren Witwen und Waifen, ſowie  
Buchhandlungslehrlingen. Es haben jedoch Mitglieder und deren hinterbliebene den Vorzug  
vor Nichtmitgliedern und deren hinterbliebenen.

Abweichend von den Kranken-, Invaliden-, Witwen-, Stellungsloſen- und anderen Hülfſkaffen,  
bei denen nach verſicherungstechniſchen Grundſätzen die Höhe der Leiſtung nach Maßgabe der ge-  
leiſteten Beitragszahlungen begrenzt iſt, beſiſt der Unterſtützungs = Verein ſeine Hülfſe

nicht nach der Höhe der gezahlten Beiträge,  
ſondern nach der Bedeutung des Notſtandes.

Dieſe außerordentliche Leiſtung kann aber bei den immer ſtärker werdenden Anſprüchen an  
unſere Kaſſe für die Zukunft nur dann weiter erfüllt werden, wenn jeder, der unſerem Berufe an-  
gehört, ob Prinzipal oder Gehülfe, dem Unterſtützungsvereine beitrith. Alle Berufsgenoffen, die dem-  
ſelben noch nicht angehören, fordern wir deſhalb auf, die Mitgliedschaft zu erwerben.

Die Höhe der Jahresbeiträge iſt nicht vorgeſchrieben; ſie iſt aus dem Börfenblatt vom  
26. Februar 1915 erſichtlich.

Beſtimme ein jeder ſeinen Beitrag nach ſeinen Verhältniſſen. Die Anmeldungen bitten wir an  
unſern Herrn **Max Schotte** (l. Fa.: **Ernuſt Schotte & Comp.**), Berlin W. 35, Potsdamerſtr. 41\*, zu richten.

Möchte kein deutſcher Buchhändler zurückſtehen von der Teilnahme an dieſem großen,  
wahrhaft edlen Hülfswerk zum Heil der in Not geratenen Berufsgenoffen und

zur Ehre des deutſchen Buchhandels!

Der Vorſtand des Unterſtützungs = Vereins  
Deutſcher Buchhändler und Buchhandlungs = Gehülfen

Dr. Georg Paetel, Vorſtander. Edmund Mangelsdorf, Schriftführer. Max Schotte, Schatzmeiſter.  
Reinhold Borſtell, Max Paſchke, Berichtſtatter